

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267591
Kreis Meißen
Gemeinde Coswig, Stadt
Anschrift Am Spitzberg 20
Gem. * Fl-stck. * Flur Coswig/Sa. * 615/3; 615/5
Bauwerksname Schloss Coswig (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Schloss Coswig: Villa mit Anbau, Einfriedung, Stützmauern und seitlichem Treppenaufgang, später Sanatoriumsgebäude (siehe Sachgesamtheitsliste - Obj. 09303433); das im Volksmund so genannte Schloss entstand auf den Grundmauern eines Kalkofens, bemerkenswertes architektonisches Beispiel der Reformarchitektur um 1910 mit eindrucksvollen, klar proportionierten Baukuben, dabei die rückwärtige Eingangsseite durch wenige akzentuierende Gliederungs- und Schmuckelemente hervorgehoben, an der Straßenfront die wuchtigen Stützpfeiler augenfällig, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich sowie künstlerisch bedeutend

Datierung 1912-1913 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

CI/74/32

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

